[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/178986 vom 22.06.2024]

Objekt:	Köln: Hermann von Wied
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 16. Jh.
Inventarnummer:	18254221

Beschreibung

Vorderseite: Der mit dem Wieder Wappen belegte Stiftsschild, darüber Stern. An den Ecken des Wappens Schildchen von Mainz (links), Trier (rechts) und Bayern (für Pfalz, unten). Rückseite: Brustbild des Heiligen Petrus über dem mit dem Wieder Wappen belegten Stiftsschild.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.16 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1515
	wer	
	wo	Köln-Deutz
Hergestellt	wann	1515
	wer	
	wo	Zons
Beauftragt	wann	
	wer	Hermann V. von Wied (1477-1552)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Schilling
- Silber

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 566 b-c..